

Den Eltern Grenzen aufzeigen

Beitrag von „Brick in the wall“ vom 4. Februar 2014 22:15

So ist es. Natürlich gibt es unangenehme Eltern. Aus verschiedenen Gründen.

Das ist aber nicht die Mehrheit der Elternschaft.

Die meisten Eltern sind erstmal an deiner Einschätzung ihres Kindes interessiert bzw. wollen dich kennenlernen. Bei den meisten ist das Gespräch dann auch schon vorbei, wenn du deine Eindrücke geschildert hast.

Also: Erstmal abwarten. In den letzten Jahren ist es mir übrigens nur einmal passiert, dass sich aufgrund von Nachhilfe einer meiner Schülerinnen ein Konflikt ergab. Die Lehramtsstudentin, die die Nachhilfe gab, meinte, dass eine [Klassenarbeit](#) in einer anderen als meiner Schulform besser beurteilt worden wäre. Wenn Eltern aus irgendeinem Grund ihrem Ärger Luft machen wollen, so meine Erfahrung, ist der Elternsprechtag meistens nicht der Ort der Wahl, sondern das wird dann geklärt, wenn es anliegt.